

**Signatur:** 2024.SR.0168

**Geschäftstyp:** Interfraktionelle Motion

**Erstunterzeichnende:** Barbara Keller (SP), Bernadette Häfliger (SP), Ingrid Kissling-Näf (SP), Rafael Joggi (AL), Anna Leissing (GB), Nora Joos (JA!), Michael Ruefer (GFL), Francesca Chukwunyere (GFL), Alexander Feuz (SVP)

**Mitunterzeichnende:** Timur Akçasayar, Szabolcs Mihályi, Nicole Silvestri, Barbara Nyfeler, Dominic Nellen, Lukas Wegmüller, Fuat Köçer, Halua Pinto de Magalhães, Chandru Somasundaram, Bettina Stüssi, Johannes Wartenweiler, Lena Allenspach, Emanuel Amrein, Mehmet Özdemir, Sofia Fisch, Paula Zysset, Mahir Sancar, Anna Jegher, Lea Bill, Franziska Geiser, Seraphine Iseli, Jelena Filipovic, Katharina Gallizzi, Mirjam Arn, Ursina Anderegg, Esther Meier, Christoph Leuppi, Mirjam Roder, Tanja Miljanovic, Thomas Glauser, Ueli Jaisli, Janosch Weyermann, Bernhard Hess, Simone Machado, Matteo Micieli, David Böhner, Ruth Altmann, Matthias Humbel

**Einreichtdatum:** 27. Juni 2024

**Interfraktionelle Motion SP/JUSO, GB/JA, AL/PdA, GFL, SVP (Barbara Keller, SP/Bernadette Häfliger, SP/Ingrid Kissling-Näf, SP/Raffael Joggi, AL/Anna Leissing, GB/Nora Joos, JA!/Michael Ruefer, GFL/Francesca Chukwunyere, GFL/Alexander Feuz, SVP): Vergrösserung des Gemeinderates von fünf auf sieben Mitglieder; Abschreibung**

Am 31. Oktober 2024 hat der Stadtrat folgende Motion erheblich erklärt:

**Auftrag**

Der Gemeinderat wird beauftragt dem Stadtrat eine Revision der Gemeindeordnung der Stadt Bern vom 3. Dezember 1998 (GO; SSSB 101.1) mit folgendem Inhalt vorzulegen:

Art. 87 Zusammensetzung

Dem Gemeinderat gehören mit dem Stadtpräsidenten oder der Stadtpräsidentin **fünf sieben** Mitglieder an.

**Begründung**

Mit der wachsenden Zahl der Einwohnenden und den vielfältigen zukünftigen Herausforderungen, vor der die Stadt Bern steht, soll der Gemeinderat verstärkt und wieder auf sieben Mitglieder vergrössert werden. Damit kann einerseits die Organisation der Direktionen optimiert und andererseits die Verteilung der Arbeitslast verbessert werden. Zudem könnte mit der Vergrösserung des Gemeinderates eine angemessenere Vertretung der Stadtteile im Gemeinderat und die politische Repräsentanz in der Exekutive der Stadt besser gewährleistet werden.

**Dringlichkeit**

Wird für den Vorstoss Dringlichkeit verlangt? ja

Kurze Begründung:

Die Einreichenden erwarten, dass die notwendigen Vorkehrungen getroffen werden, um die Reform vor den Gesamterneuerungswahlen im Jahr 2028 umzusetzen. Da der Zeitplan relativ knapp bemessen ist, ist es wichtig, dass der Stadtrat möglichst bald über die Motion befinden kann. Sonst ist eine Umsetzung bis zur Gesamterneuerungswahl im Jahr 2028 nicht möglich.

## **Bericht des Gemeinderats**

Mit der Erheblicherklärung der vorliegenden Motion verlangt der Stadtrat die Vergrösserung des Gemeinderats auf neu sieben Mitglieder. Da die diesbezüglichen Bestimmungen in der Gemeindeordnung (GO) enthalten sind, ist diese entsprechend anzupassen und dazu eine Volksabstimmung durchzuführen, weil die GO in der Zuständigkeit der Stimmberechtigten liegt. Der Gemeinderat wurde demnach beauftragt, dem Stadtrat eine entsprechende Abstimmungsvorlage vorzulegen.

Der Gemeinderat hat dem Stadtrat mit seinem Vortrag *Vergrösserung des Gemeinderats von fünf auf sieben Mitglieder: Gemeindeordnung der Stadt Bern vom 3. Dezember 1998 (GO; SSSB 101.1); Teilrevision (Abstimmungsbotschaft) (2026.PRD.0009)* vom Mai 2026 die vom Parlament geforderte Abstimmungsvorlage zuhanden der Stimmberechtigten unterbreitet. Damit ist der Gemeinderat dem parlamentarischen Auftrag nachgekommen und die Motion kann abgeschrieben werden.

### *Folgen für das Personal und die Finanzen*

Siehe dazu die detaillierten Ausführungen im erwähnten Vortrag (2026.PRD.0009).

## **Antrag**

Der Gemeinderat beantragt dem Stadtrat, die erheblich erklärte Motion abzuschreiben.

Bern, 20. Mai 2026

Der Gemeinderat